



Telemedizinpreis 2026 Teilnahmebedingungen

Der Telemedizinpreis wurde im Jahr 2007 von der Deutschen Gesellschaft für Telemedizin e. V. ins Leben gerufen, um innovative Projekte und Lösungen aus Deutschland auszuzeichnen, die sich in besonderem Maße in der Telemedizin verdient gemacht haben und deren Leistungen den Zielen der DGTeled entsprechen.

Präsentiert werden diese auf dem jährlich stattfindenden Nationalen Fachkongress Telemedizin im Rahmen eines öffentlichen Auswahlverfahrens.

Teilnahmevoraussetzung

Sie sind

- ... Ärztin oder Arzt
- ... Wissenschaftler:in,
- ... Vertreter:in der Wirtschaft
- ... eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe oder Projektgemeinschaft
- ... ein Verband
- ... ein Verein
- ... eine Institution aus der Medizin, Wissenschaft oder Wirtschaft...

... und Ihr Projekt/Ihre Lösung fördert

- ... ein kooperatives Miteinander verschiedener/aller Professionen im Gesundheitswesen.
- ... die Nutzung von Telemedizin.
- ... gemeinsames Behandeln durch interdisziplinäre Vernetzung.
- ... die Implementierung von digitalen Informations- und Kommunikationstechnologien.
- ... digitalisierte Therapie und Diagnostik.
- ... insbesondere die Entwicklung, Nutzung und Einbindung künstlicher Intelligenz.

Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Der Wettbewerb ist in zwei Stufen aufgeteilt:

Stufe 1: Schriftliche Bewerbung

Die **Bewerbungsunterlagen** sind gemäß der von der DGTeled **bereitgestellter Vorlage** zu strukturieren. Dabei ist darauf zu achten, dass die Unterlagen alle Informationen beinhalten, die für eine sachgerechte Beurteilung erforderlich sind und diese aus sich selbst heraus, ohne Lektüre der zitierten Literatur, verständlich sind.

Die finalen Unterlagen sind in deutscher Sprache als PDF-Format **bis zum 15. März 2026 um 23:59 Uhr** an die Mail-Adresse **telemedizinpreis@dgteled.de** zu versenden. Es können nur Bewerbungen bewertet werden, die rechtzeitig eingereicht werden und den oben genannten formalen Bestimmungen uneingeschränkt entsprechen.

Die Erstbewertung der eingereichten Bewerbungsunterlagen wird von einer Jury bestehend aus Vertreter:innen des DGTeled-Vorstands vorgenommen. Dabei entscheidet sich, welche Bewerber:innen sich als Finalist:innen auf dem Nationalen Fachkongress Telemedizin dem Publikum präsentieren dürfen.

Stufe 2: Präsentation auf der Kongress-Website und Science Slam

Alle Finalist:innen erhalten die Möglichkeit, ihr Projekt/ihre Lösung auf der Kongress-Website darzustellen (z. B. mit Kurzprofil, Flyer, Video-Links, Social Media-Kanäle etc.). Im Rahmen des Nationalen Fachkongresses Telemedizin, dem **4.-5. Mai 2026 in Berlin**, präsentieren sich alle Finalist:innen außerdem im Rahmen eines Science Slams dem Kongresspublikum.

Bei der Gestaltung des **Science Slam** dürfen (und sollten) Sie Ihrer **Kreativität** freien Lauf lassen. In den vergangenen Jahren haben sich vor allem Vorstellungen im Rahmen einer kurzen Geschichte, eines Rollenspiels oder ähnliche kreative Ideen bewährt. Nach jeder einzelnen Vorstellung können die Teilnehmer:innen des Kongresses (sehr kurze) Rückfragen stellen.



Preis(-vergabe)

Das Publikum vor Ort entscheidet durch eine entsprechende Punktevergabe für die einzelnen Beiträge, wer die Preisträger:innen werden. Gewonnen hat der Beitrag, der die höchste Punktzahl erreicht. Die anschließende Preisverleihung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

Den Gewinner:innen winkt folgender Preis:

- Prominente Darstellung der Preisträger:innen in allen Medien der DGTeled (z. B. Website, Newsletter, Social Media)
- Bericht über die Preisträger:innen auf den DGTeled-Verbandsseiten von E-Health-Com und KTM Krankenhaus Technik Management
- Freier Eintritt zum Fachkongress im Folgejahr (für 2 Personen)
- Kostenlose Mitgliedschaft bei der DGTeled für 1 Jahr

Haftung

Jegliche Schadenersatzverpflichtungen des Ausrichters und seiner Organe, Angestellten und Erfüllungsgehilfen aus oder im Zusammenhang mit dem Wettbewerb, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind, soweit gesetzlich zulässig, auf Fälle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beschränkt. Des Weiteren übernimmt die Deutsche Gesellschaft für Telemedizin e. V. keine Haftung für eine im Zusammenhang mit der Durchführung des Wettbewerbs etwaig stattfindende Kenntnisnahme der eingereichten Unterlagen durch Dritte und alle hieraus resultierenden Folgen.

Datenschutz

Die im Rahmen der Teilnahme erhobenen personenbezogenen Daten werden nur zum Zwecke des Wettbewerbs (Auswertung, Dokumentation, Präsentation) vom Veranstalter, der DGTeled, sowie ihrem Kooperationspartner der ZTG GmbH und von dessen Beauftragten zur Datenverarbeitung und Datennutzung übermittelt und gespeichert. Die genannten personenbezogenen Daten (Name der Person oder der Institution) dürfen bei der Veröffentlichung von Beiträgen im Rahmen des Wettbewerbs verwendet werden. Personenbezogene Daten werden ausschließlich zu den oben genannten Zwecken verwendet, eine Weitergabe an Weitere erfolgt nicht. Diese Zustimmung zur Datenverarbeitung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Die Teilnehmer:innen können jederzeit ohne Angabe von Gründen die Löschung ihrer Daten durch eine entsprechende E-Mail an die Deutsche Gesellschaft für Telemedizin e. V. verlangen. Die weitere Teilnahme an dem Wettbewerb ist nach einer Löschung nicht mehr möglich.

Sonstiges

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Änderung der Teilnahmebedingungen bleibt vorbehalten. Unvorhergesehene Ereignisse, welche die Durchführung des Wettbewerbs unmöglich machen, berechtigen den Veranstalter, die Durchführung abzusagen. Alle Ansprüche seitens der Teilnehmenden sind ausgeschlossen.